

Gründung der SED die Aktivität unserer Werktätigen im sozialistischen Wettbewerb zielstrebig weiterführen, um den Plan 1966 in allen seinen Teilen zu erfüllen. Die Erfahrungen der Besten

in diesem Wettbewerb müssen durch die Gewerkschaftsorganisationen verallgemeinert und zur Grundlage für die Ausarbeitung des Planes 1967 werden.

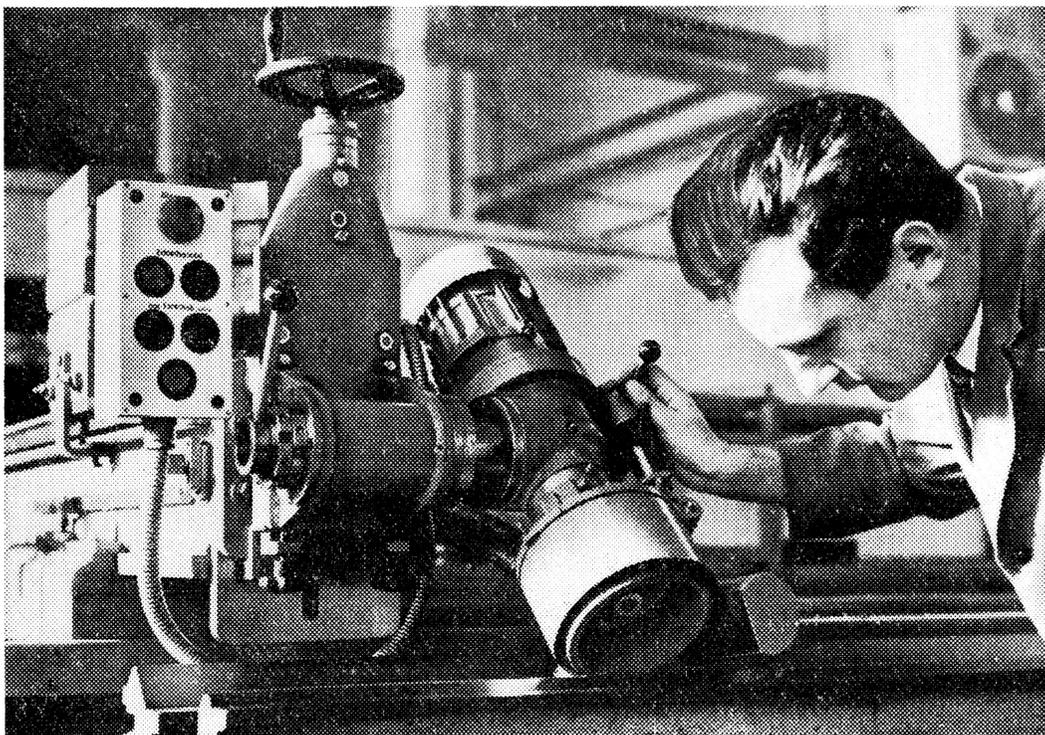
Wie erfolgt die Ausarbeitung des Planes 1967 auf neue Weise?

Genosse Walter Ulbricht hat das Neue in der Planung auf dem 11. Plenum eindeutig charakterisiert. Seine Hauptmerkmale sind:

1. Die zentrale Planung grundsätzlicher wirtschaftlicher Aufgaben von oben her soll eine sinnvolle Einheit bilden mit der selbständigen Planung nach Haupterzeugnissen und Erzeugnisgruppen von unten her. Die WB und Betriebe gehen auf der Grundlage einer vorgegebenen Richtung der volkswirtschaftlichen Entwicklung durch die Staatliche Plankommission dazu über, eigenverantwortlich ihren Reproduktionsprozeß zu planen und den übergeordneten Organen ihre Planvorschläge anzubieten.

2. Es gilt der Grundsatz, daß die WB und Betriebe im Prinzip ihre Mittel für die erweiterte Reproduktion selbst erwirtschaften und im Rahmen des Planes darüber verfügen. Die eigenverantwortliche Planung geht weiterhin aus von der Wahrnehmung der vollen Verantwortung für die Bilanzierung im Rahmen der Bilanzpyramide und für die eigenverantwortliche Sicherung der materiellen Beziehungen mit Hilfe des Vertragsgesetzes, der Anwendung ökonomischer Hebel und der territorialen Koordinierung der ökonomischen Beziehungen.

3. Die Qualität der zentralen staatlichen Planung wird durch die Anwendung neuer Kriterien



Ein Neuererkollektiv der WB Textima schuf eine Spezialmaschine, die das früher manuell ausgeführte Schaben der durch Verschleiß abgenutzten Führungsbahnen an Werkzeugmaschinen mechanisiert. Unser Bild: Günter Tasler, Konstrukteur der Maschine, überwacht den Probelauf

Foto: Zentralbild